

Menorca - mitten im Mittelmeer

www.rockmare.com



Erkundet man sich ueber die kleine Baleareninsel Menorca, stoest man meist auf folgende Informationen: familienfreundlich, Hotel mit Miniclub, Pauschalurlaub mit TUI & Co... Also wenig interessantes fuer Wassersportler, Entdecker und Surfer?



Weit gefehlt! Mehr als 250km Kuestenlinie mit vielen unverbauten Straenden, Naturbuchten und beeindruckenden Kliffs. Direktflugzeit aus Deutschland betraegt durchschnittlich 2,5h. Ein sehr grosser Teil der menorquinischen Landschaft ist vor 20 Jahren zum Biosphaerenreservat erklart worden und bleibt damit unverbaut. Ein Unterwasserreservat an der Nordkueste traegt zum Schutz der Fauna und Flora der Unterwasserwelt bei. Ein historischer Wanderpfad ('Cami de Cavalls' / GR223) fuert rund um die ganze Insel, durch verschiedenste

Landschaftsformen. Hafenstaedte wie Ciutadella und Mahon findet man haeufig in alten Erzaehlungen. Ruinen aus der Roemerzeit, Spuren der Mauren und eine schier unzaehlige Menge von praehistorischen Fundstaetten und Hoehlen sind ueber die gesamte Insel verteilt.



Das Beste blieb aber bisher noch unerwaehnt: tuerkisblaues Wasser mit angenehmer Mittelmeer-Temperatur. Ob spiegelglatt fuer SUP Exkursionen oder auch mit moderaten Wellen zum Stand Up Surfen, man ist nie weiter als eine Autostunde vom Strand seiner Wahl entfernt. Meist ist dieser aber gleich um die Ecke! Beste Reisezeit fuer Sportler und Entdecker ist der Herbst (Sept. Okt.) oder das Fruehjahr (April, Mai und Anfang Juni).



Stand up Paddle Boards durchschnittlicher Qualitaet bzw. Sit-on-top Kayaks gibt es vielerorts am Strand zu mieten. Empfehlenswerter fuer Einsteiger sind jedoch die Kurs- und Ausflugsangebote professioneller Schulen in ES GRAU, FORNELLS und SON XORIGUER.

Wer mit Board, Meereswasser und den aktuellen Wetterbedingungen vertraut ist, hat mit folgender Kombination den groessten Spass: individuelle Unterkunft, Mietwagen mit Dachgepaecktraeger und Mietboards incl. Ratschlaege der Locals!



Einer dieser Ferientips ist zum Beispiel, ein Urlaub in Cala Morell am westlichen Teil der Nordkueste! Diese Ortschaft besteht aus Ferienhaesern, einer einfache Apartmentanlage, einer Strandbar und einem Restaurant und malerischen Sonnenuntergaengen...



Fuer Stand up Paddler ist Cala Morell eine geschuetzte Bucht, eingebettet zwischen bis zu 60m hohen Cliffs incl.Hoehlen und Felstunneln gleich um die Ecke.



Es ist ein unvergesslich beeindruckendes Erlebnis, an stillen Tagen entlang der Felsen diese Steilkueste zu erkunden (nicht fuer Anfaenger / Wetterbedingungen checken / Sicherheitsausruestung). Fuer erste Erkundungen auf eigene Faust eignen sich daher eher Son Saura an der Suedkueste oder Cala Algayarens im Norden (Naehe Cala Morell).



In der Naturbucht La Vall / Cala Algayarens entfaltet Menorca seine vielfaeltigkeit fuer Stand up Paddler. Diese Bucht mit ihren 5 Seitenarmen ist ein Paddelparadies fuer Exkursionen, welche nie langweilig werden. Bei Wellen aus Norden enpuppt sich La Vall zum ersklassigen Surfspot.



Neugierig geworden auf dieses andere Menorca?

Steckbrief:

Insel: ca. 50km x 20km

Reisezeit: empfehlenswert ist April, Mai, Juni, oder September, Oktober

Flug: Mahon, direkt ca.2,5h, via Palma de Mallorca 3h plus Umsteigezeit

Mietwagen: empfehlenswert ab Flughafen mit Dachgepaecktraeger

SUP Materialvermietung: siehe Lokale Wassersportschulen in Es Grau, Fornells, Son Xoriguer

Bericht: Martin Rockmann / www.rockmare.com / 2014